

**Evangelische
Kirchengemeinde
Berlin-Karow
Februar – März 2019**



**Suche Frieden
und jage ihm nach!**

Psalm: 34, 15

Foto: Beyer

Kinder- gemeinde Dezember

Wichern-
Adventskranz
und
Adventsschmuck



Januar

Die große Schatzsuche

Na, wo ist er
denn nun???



Hallo Pizza

Fotos: Beyers



Andacht

Suche Frieden und jage ihm nach!

Ps. 34,15

Jahreslosung 2019

Liebe Leserin, lieber Leser,

Frieden – das kostbare Gut.

Frieden – das scheue Reh.

Frieden – das Seelenverlangen.

Dass endlich Güte und Treue einander begegnen, Gerechtigkeit und Friede sich küssen... (Ps. 85,11)

Frieden.

Seit 74 Jahren haben wir keinen Krieg mehr erleben müssen; lediglich Streit begegnet uns, Terror, Zwietracht, Gewalt, Zorn, Ungerechtigkeiten, Kriminalität, Mißtrauen... Aber kein Krieg.

Wenn es uns doch nur gelänge, den Weg des Friedens fortzuschreiten. Für uns, unsere Kinder und Kindeskinde.

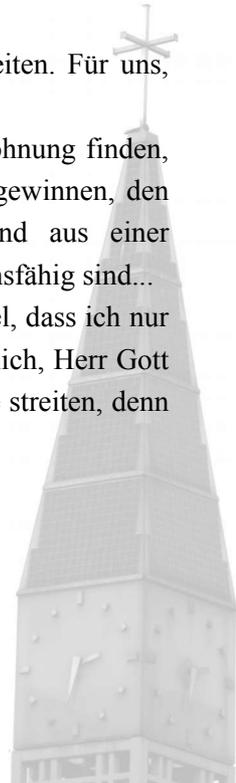
Vielleicht müssten wir verständlichere Worte und Gesten der Versöhnung finden, friedlicher schauen lernen, eine Geisteshaltung der Verständigung gewinnen, den Klang des Friedens in der Stimme hörbar werden lassen, und aus einer unverwüstlichen Hoffnung leben, dass wir Menschen letztlich friedensfähig sind...

Und mir fällt noch so viel mehr ein, was dafür hilfreich wäre. So viel, dass ich nur noch in Luthers Bitte einstimmen kann: Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott zu unsern Zeiten. Es ist ja doch kein anderer nicht, der für uns könnte streiten, denn du unser Gott alleine.

Nun denn, lasst ihn uns suchen und ihm nachjagen.

Gott segne uns dafür.

Ihr Pfarrer Wolfgang Beyer



Gottesdienst

Willkommen!

Sonntags um 10 Uhr im Gemeindehaus, Alt-Karow 55

| | | |
|-------------|-----------------------------------|---|
| 03. Februar | 5. So. v. d. Passionszeit | Pf. Beyer |
| 10. Februar | 4. So. v. d. Passionszeit | Pf. Beyer |
| 17. Februar | Septuagesimae | Pf. Beyer, Bucher Chor <i>Kindergottesdienst mit Fr. Mohns</i> |
| 24. Februar | Sexagesimae | Prädikantin Walzer Abendmahl |
| 01. März | Weltgebetstagsgottesdienst | Frau Beyer u. Vorbereitungskreis 19.00 Uhr, GH |
| 03. März | Estomihi | Pf. Beyer <i>Kindergottesd. mit Fr. Heubaum</i> |
| 10. März | Invokavit | Pf. Beyer, Gemeindeversammlung <i>Kindergottesdienst mit Fr. Mohns</i> |
| 17. März | Reminiszere | Pf. Beyer, Fr. Beyer, Kinderchor Tauerinnerungsgottesdienst |
| 24. März | Okuli | Prädikant Wendt, Karower Chor |
| 31. März | Lätare | Prädikantin Walzer, Abendmahl |
| 07. April | Judika | Pfarrer Beyer, <i>Kindergottesdienst mit Hr. Seibt</i> |

Termine auf einen Blick

Dienstags, Treff, 19.30 Uhr, Kirche: **Laufgruppe** mit Herrn Rahn

08.02. Freitag, 17.30 Uhr, GH: **Information zum Land des Weltgebetstages 2019:** Slowenien, Frau Dr. Lessel

10.02. Sonntag, KBZ: Ausstellung ist eröffnet:
DRUCKERGEBNISSE

15.02. Freitag, 18.00 Uhr, KBZ: **Fasching von Laib uns Seele**

15.02. Freitag, 19.30 Uhr, GH: Film ab!! „**Babelberger Freiheiten**“

24.02. Sonntag, 16.00 Uhr „**café international**“

26.02. Dienstag, 14.30 Uhr, KBZ: **Gedanken zur Ausstellung im KBZ:**
“Betrachtungen der Computergrafiken - Illustrationen zu Musik” von
Karsten Eisenblätter

04.03. Montag, 15.00 Uhr, GH: **SeniorengGeburtstagsfeier** mit Frau Furian

09.03. Sonnabend, 10.00 Uhr, GH: **Kindergemeinde**

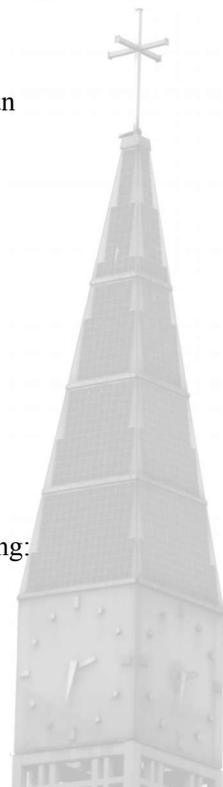
11.03.-15.03. **Bibelwoche**, s. S. 11

15.03. Freitag, 19.30 Uhr, GH: Film ab!!! „**Babelberger Freiheiten**“

Inklusive Wochenendrüstzeit in Woltersdorf 15. bis 17. März 2019
Anmeldung bis 01. Februar unter Tel.: 94 11 34 39 oder
begegnungsstaette-karow@web.de

19.03. Dienstag, 14.30 Uhr, „**Pankow Tours**“, Führung Museumswohnung:
„Mietshaus in Prenzlauer Berg um 1900“, Dunckerstr.77

06.04. Sonnabend, 10.00 Uhr, GH: **Kindergemeinde**



Rückblick

Ingebrauchnahme unserer Prinzipalien



Am Sonntag, den 13. Januar konnten wir in einem feierlichen Gottesdienst unseren neuen Altar, das Lesepult und das Taufbecken enthüllen.



Herr Sven Ahlhelm, der Künstler und Handwerker und studierter Religionspädagoge stellte seine „Sakralmöbel“ vor. Zum Entwurf nahm er die Ringform des Saalleuchters auf, das vielfältige Gemeindeleben, das einen vielfältig nutzbaren Altar sinnvoll macht, die Gestaltung der Fenster mit ihren unterschiedlichen Breiten und die Vielzahl der Fenster, die das Spiel mit dem Licht möglich macht, so dass je nach Einfallswinkel die Prinzipalien unterschiedlich den Schatten werfen. Nun warten wir noch auf die Liedtafel, die in ca. drei Wochen fertig sein soll. Ebenfalls war der Glaskünstler Herr Wolf dabei, der unsere Trinitätsbilder restauriert hat.



Ehrenamtspreis für Leib und Seele

Die Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin hat am 3. Dezember 2018 im Rahmen einer Festveranstaltung im Rathaus Pankow den Preis für ehrenamtliche Tätige verliehen.

Diese Auszeichnung ging auch an die Pankower Ausgabestelle von LAIB und SEELE.

Wir, Daniel und ich, waren froh und stolz zugleich, dass wir, die Ehrenamtlichen der Ausgabestelle der Evangelischen Kirchengemeinde Buch - Ausgabestelle Karow in der Achillesstraße mit der Projektleiterin Maja, ihrer Vertretung Renate und den vielen anderen freiwilligen Helfern und Helferinnen, mit dem Ehrenpreis und dem Eintrag ins goldene Buch ausgezeichnet wurden.

Jeden Donnerstag werden Lebensmittel von 15.00 – 16.30 Uhr an Bedürftige ausgegeben. Es gibt auch eine gut etablierte Ecke mit Kleidern, Spielsachen, Büchern und kleinen Dingen aus dem Haushalt, wo für Groß und Klein etwas zu finden ist. Fotos: R. Erbert

Vor Beginn der Lebensmittelausgabe richten Pfarrer Beyer oder die Pfarrerin Reuter ein geistliches Wort für den Tag und zur Unterstützung der „Seele“ an alle, Pf. Beyer stimmt noch ein Lied an, und wir Helfer singen gemeinsam.

Danke für die vielen, vielen Stunden der Hilfe für die bedürftigen Menschen aus unserer Region, unserer Stadt.

Gleichzeitig bitten wir weiterhin um tatkräftige Unterstützung und neue Ehrenamtliche, es sind auch Jüngere zum Helfen herzlich eingeladen.

In Vertretung Renate Wendrich



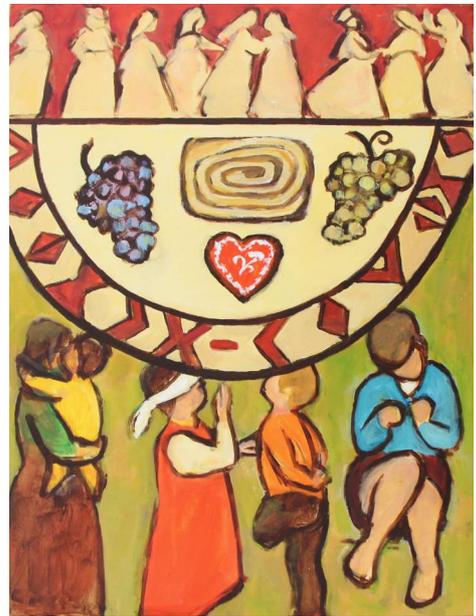
Ausblick

Kinderbibeltage vom 4. bis 6. Februar

Hallo, liebe Kinder, – habt Ihr schon was Tolles vor in den Winterferien? Wenn ihr in Berlin seid, dann kommt doch einfach von Montag bis Mittwoch bei uns vorbei. Zusammen mit dem Hort der Evangelischen Schule bereiten wir für Euch einige spannende Ferientage im Bucher Gemeindehaus vor. Wir spielen, singen, basteln, hören und erspielen Geschichten aus der Bibel. Teilnehmen können alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse. Wer dabei ist, kann sich bis Mitte Januar anmelden unter pfarramtberlinbuch@online.de. Liebe Grüße, Eure Cornelia Reuter

Kommt, alles ist bereit! Zum Weltgebetstag 2019 aus Slowenien

„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.



Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohner*innen sind knapp 60 % katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben. Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Bereits zu Zeiten Jugoslawiens galt der damalige Teilstaat Slowenien als das Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der „berühmten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein. Der Weltgebetstag ist in ihrem Land noch sehr jung. Seit 2003 gibt es ein landesweit engagiertes Vorbereitungs-Team. Dank Kollekten und Spenden zum Weltgebetstag der Sloweninnen fördert das deutsche Weltgebetstagskomitee die Arbeit seiner weltweiten Partnerinnen. „Kommt, alles ist bereit“ unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und



viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Am 1. März 2019 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Zu unserem Gottesdienst am 01.03. zu 19.00 Uhr lade ich Sie ganz herzlich ins GH ein.

Ihre Beate Beyer

D R U C K E R G E B N I S S E

Die hier jetzt ausgehängten Bilder [-Rahmen] enthalten Druckergebnisse oder, wenn man so will: *D r u c k e r – G e b n i s s e*, Dinge [bzw. Illustrationen], die ein *C o m p u t e r d r u c k e r* gab bzw. erst möglich machte.

Und auch den Rest machte eigentlich hauptsächlich ein Gerät, nämlich ein Computer, zumindest erst möglich.

Ich persönlich hatte mich Anfang bzw. Mitte der achtziger Jahre in [Ost-] Berlin, inspiriert durch Reinhard Zabka und einem Lichtbildervortrag von Charlotte Wasser über französischen und spanischen Surrealismus zu Musik von Mikis Theodorakis begonnen für Kunst zu interessieren bzw. in der Art eines Albert Ebert bzw. Johannes Helm's kleinformatig zu malen. In der Zwischenzeit wich die DDR, kamen Computer, Ausdruck-Techniken etc. auf und ich verlor [unfallbedingt] meinen rechten Arm.

Die mittlerweile mir am und durch Computer möglichen Dinge erscheinen mir illust u n d geraten mir persönlich scheinbar tendenziös zu einer Art Illustrationen jeweils. Als deren Urheber ich mich [wie früher bei Ölmalerei] durchaus zwar immer noch empfinde, mein Zutun mir dabei aber, wunderbarerweise, auf ein Minimum, Computerbedienung, Maus-bewegung, abspeichern und Aus-druck nämlich reduziert scheint. Nur deshalb signiere ich heute [davon] nichts mehr.

Die Ausstellung ab 10.02. im KBZ zu sehen.

Karsten Eisenblätter



„Pankow Tours“ – Einladung für März 2019

„Zimmermeister Brunzel baut ein Mietshaus“

- Bauen und Wohnen in Prenzlauer Berg um 1900 -

Im März vor drei Jahren besuchten wir das Denkmalensemble in der Pankower Heynstraße, die original erhaltene Wohnung und das Fabrikgelände des ehemaligen Fabrikanten Heyn.

Mit unserem jetzigen Besuch wechseln wir das soziale Milieu und erfahren etwas über die Wohn- und Lebensbedingungen um 1900 in Prenzlauer Berg als einem Stadtteil, in dem Mietskasernen und in den Hinterhöfen kleine Handwerksbetriebe dicht nebeneinander angesiedelt wurden. Das Mietshaus in der Dunckerstraße 77 zeigt eine Dauerausstellung zur Geschichte des Hauses, der Bebauung und Besiedlung des Gebietes im Berliner Nordosten sowie Veränderungen der Lebensbedingungen um 1900.



(Entnommen Flyer „Miteinander Füreinander – Selbsthilfebegegnungsstätten e.V.)

Führung mit Frau Prietzel und Frau Sydlik. Im Anschluss wird zu einer Kaffeetafel an historischem Ort eingeladen.

Treff: Dienstag, den 19. März 2019 / Beginn: 14.30 Uhr

Ort: Dunckerstr. 77 in 10437 Berlin Prenzlauer Berg

Zu erreichen: S-Prenzlauer Allee, stadteinwärts,

rechts in Stargarder Straße, dann links in die Dunckerstraße. Oder: Tram M2 bis „Fröbelstr.“, entgegen der Fahrtrichtung zur Stargarder Str. zurück, dann weiter s.o. Anmeldung: Tel.: 030/94 11 34 39 oder Email: begegnungsstaette-karow@web.de



Fotos:
Fortsetzung
berlin.detos:



Mit Paulus glauben...

Die Bibelwoche 2019 bewegt sich in den Spannungsfeldern, die im Brief des Paulus an die Philipper anklingen: Freude und Leid, Verfolgung und Gemeinschaft, Geben und Nehmen, irdisches Wirken und himmlische Heimat. Die Themen und Texte sprechen direkt in unseren Alltag. Wir suchen auch in diesem Jahr wieder Zugänge zu den Texten in der Gemeinschaft mit Christinnen und Christen verschiedener Gemeinden unserer Region und bieten Denkanregungen für den gemeinsamen Austausch. Schön ist es, daß wir uns für diese Woche wieder in den Kirchen und Gemeindehäusern der Region treffen und einander begegnen können. Voraussetzung sind Neugier und Offenheit, für die theologische Einordnung bringen die Pfarrer*innen das notwendige Wissen mit.



In diesem Jahr planen wir als gemeinsamen geistlichen Abschluss eine Taizé-Andacht in der Schlosskirche in Buch.

Die Abende beginnen jeweils 19.30 Uhr.

Montag, 11.3. Ort: Gemeindehaus Blankenburg, Alt Blankenburg 17, mit Pfarrer Wolfgang Beyer (ev. KG Karow):

Mit Gewinn (Phil. 1,12-26)

Dienstag, 12.3. Ort: Katholische Kirche Buch, Röbellweg 61, mit Pfarrerin Cornelia Reuter (Ev. KG Buch):

Mit größter Ehre (Phil. 1,27-2,11)

Mittwoch, 13.3. Ort: Ev. –meth. Kirche Zepernick Str. d. Jugend 15, mit Pfarrer Hagen Kühne (Ev. KG Blankenburg):

Mit Furcht und Zittern (Phil. 2,12-30)

Donnerstag, 14.3. Ort: Gemeindehaus ev. KG Karow, Alt-Karow 55, mit Pfarrer Bruno Monn (kath. Pfarrgemeinde Buch):

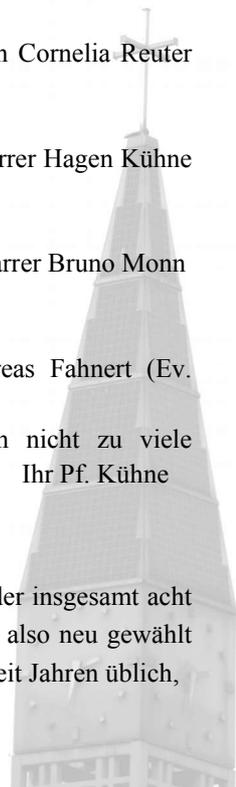
Mit neuen Werten (Phil. 3,1-16)

Freitag, 15.3. Ort: Schlosskirche Buch. Taizé-Andacht mit Pastor Andreas Fahnert (Ev. Methodistische Gemeinde)

Bitten finden Sie sich in Fahrgemeinschaften zusammen, dann müssen nicht zu viele Fahrzeuge unterwegs sein.
Ihr Pf. Kühne

GKR-Wahlen am 03.11.2019

Alle drei Jahre wird die Hälfte der Gemeindeglieder neu gewählt. Vier der insgesamt acht gewählten Mitglieder unseres Gemeindegliederates müssen an diesem Tag also neu gewählt werden, weil ihre Amtszeit von sechs Jahren abgelaufen ist. In Karow ist es seit Jahren üblich,



dass die Kandidaten, die nicht gewählt wurden, Nachrücker des GKR sind, zu den Sitzungen eingeladen werden und sie das Stimmrecht erhalten, wenn weniger als neun reguläre Mitglieder anwesend sind.

An den Gemeindegemeinderatswahlen können konfirmierte Kirchenmitglieder ab 14 Jahren teilnehmen. Gewählt werden können Gemeindeglieder ab 18 Jahren, ab 2017 können auf Beschluss der Synode auch Jugendliche ab 16 Jahren in die Gemeindeleitungen gewählt werden.

Der Gemeindegemeinderat ist das juristische und geistliche Leitungsgremium und ist Teil der demokratischen Selbstverwaltung kirchlicher Körperschaften und wird in gleicher, geheimer und unmittelbarer Wahl bestimmt. Das Gremium entscheidet unter anderem über Baufragen, Gemeindehaushalte und die Einstellung von Mitarbeitern.

Der GKR bittet für die GKR-Wahl 2019 nach geeigneten Kandidaten Ausschau zu halten. Der Gemeindegemeinderat ist das juristische und geistliche Leitungsgremium der Gemeinde. Wir suchen Kandidaten, die am Gemeindeleben interessiert und bereit sind, sich auf diese verantwortungsvolle, aber auch wirklich schöne Arbeit in einer guten Gemeinschaft einzulassen. Das Amt erfordert einen gewissen Zeitaufwand, erbringt aber auch interessante Begegnungen und wertvolle Lebenserfahrungen. Die Wahlvorschläge müssen bis Anfang September beim GKR eingehen. Fragen zum Wahlverfahren und den Aufgaben des GKR beantworten alle Mitglieder gern.

Mal ehrlich! - Die Fastenaktion der evangel. Kirche

Fast zwei Drittel der Deutschen glauben, auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder „Wie sehe ich aus?“ dürfe man mit einer Lüge antworten. Das ergab eine Umfrage. Gefälligkeitslügen nennt man das, und meist geht es darum, die gute Stimmung zu halten und eine Konfrontation zu vermeiden. Was denken Sie darüber? Gilt das achte Gebot unbedingt? Auch dann, wenn ich anderen mit der Wahrheit vielleicht tue weh oder gar schade?

Mit der Fastenaktion „Mal ehrlich“ Sieben Wochen ohne Lügen“ widmen wir uns dem Umgang mit der Wahrheit. Nicht unbedingt so wie der Journalist, der einmal – als Experiment – 40 Tage schonungslos ehrlich war und dabei seine Kollegen beleidigte, seine Frau verpöhlte und seinen besten Freund verriet. Aber auch wir werden öfter mal die Komfortzone verlassen. Wir wollen gemeinsam danach suchen, was die Wahrheit eigentlich ist und wie wir sie erkennen. Wir werden versuchen, uns selbst nicht zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein.

Wir sollten auch über Wahrhaftigkeit nachdenken. Und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss. In den 7 Wochen bis Ostern können wir vielleicht auch Gottes Wahrheit näherkommen – und dabei auch uns selbst. Machen Sie sich mit uns auf den Weg! Arnd Brummer, Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“

Gruppen und Kreise

Gemeindekirchenrat

Der GKR hat beschlossen:

- die Rechnungslegung für 2017. Das Jahr schiessst mit einen wirtschaftlichen Ergebnis von 7.396,15 €
- den kleinen und den großen Saal und die Flure des GH renovieren zu lassen. Dabei sollen Distanzleisten an den Wänden verlegt werden, die verhindern sollen, dass Tische und Stühle bis an die Wand geschoben werden können.
- nach dem Gottesdienst am 10. März eine Gemeindeversammlung durchzuführen, die u. a. diese Themen haben soll: GKR-Wahl, Nutzung von Kollekten und Spenden, Arbeit von Herrn Larsch

Kindergemeinde

Sonnabends, den 09.03. und 06.04. von 10.00 - 12.00 Uhr, GH; Kirche für Kinder, die sieben bis elf Jahre alt sind.

Ansprechpartner: Beate Beyer (bea.beyer@gmx.de, Tel.: 96069859) und Pf. Beyer

Kinderchor

Während der Schulzeit: dienstags von 16.15 bis 17.00 Uhr, GH

Leitung: Annette Clasen, Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923

Konfirmandenunterricht

Erster Jahrgang montags 17.00 bis 18.00 Uhr, GH

Zweiter Jahrgang montags 18.00 bis 19.00 Uhr, GH

Junge Gemeinde

Mittwoch ab 18.00 Uhr, GH

Chor

Die Proben finden immer am Montag von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Wir laden auch weiterhin ein zum Mitsingen und zur Teilnahme am Leben einer fröhlichen Chorgemeinschaft mit Hanno Osenberg, Tel.: 94382162, Mail: biermann.osenberg@gmx.de

Posaunenchor

Anfängergruppen mittwochs und donnerstags ab 16 Uhr

Fortgeschrittene dienstags 19 Uhr, alle Proben finden im **GH** statt.

Kontakt: Chorleiter Siegfried Hartmann, Tel.: 944 29 33



Gebetskreis

Jeden zweiten Montag im Monat um 19.30 Uhr, **KBZ**

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gebet. Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN (Jer. 29,7) Christen aus Berlin-Karow treffen sich zum gemeinsamen Gebet um das Wort des Propheten nicht nur zu hören, sondern es auch zu tun: 11.02., 11.03.

Herzliche Einladung auch zum Internationalen "Lobpreis Karow/Buch" am 10.02. und am 10.03., 16.00 Uhr im Gemeindegarten der Stadtmission, Alt Karow 8.

Kontakt: Edgar Schwarz, Tel.: 943 37 41

Gesprächskreis

Mittwochs, 19.30 Uhr

6.2. Prof. Krötke "Was bleibt vom Marxismus"

6.3. Dr. Poeschel "Neues aus der Berliner Musikgeschichte"

3.4. Fr. Heider-Rottwill "Frieden" Vors. von "church and peace e.V."

Zeit und Ort zu erfragen bei Pfarrer Hermisson, Tel.: 499 076 93

Bibelhauskreis

Mittwoch, 20.00 Uhr

Termin, Ort und Thema bitte bei Pf. Beyer erfragen, Tel.: 96069859

Frauenabendkreis

In der Regel Donnerstag 19.00 Uhr im KBZ

Achtung: Im Februar und März Änderungen

Fr., 8.2., 17.30 Uhr, **GH**: Informationen zum Weltgebetstag (Frau Dr. Lessel)

Do., 21.2., 19.00 Uhr, **KBZ**: Gesprächsabend mit Frau Annette Witte

Fr., 01.03., 19.00 Uhr, **GH**: Gottesdienst zum Weltgebetstag

Do., 14.3., 19.30 Uhr, **GH**: Teilnahme an der ökumenischen Bibelwoche (s. dort)

Nachfragen bei Frau Voß (943 02 62) oder bei Frau Lüpfer (943 82 777)

Seniorenachmittag

Montag, den **04.03.2018** um **15.00 Uhr**, **Seniorengedächtnisfeier, GH**

Montags 15.00 Uhr – 16.30 Uhr: **GH**

04.02. Frau Mann / 11.02. Frau Furian / 18.02. Pfarrerehepaar Hermisson /

25.02. Frau Dr. Lessel / 04.03. Frau Furian / 11.03. Frau Dr. Lessel

18.03. Pfarrerehepaar Hermisson / 25.03. Frau Mann

Seniorenkaffee im KBZ

Dienstags, 14.30 Uhr, Kontakt: Frau Wolsch, Tel.: 946 332 74

Laib und Seele

Ausgabe der Lebensmittel: Donnerstags im **KBZ** von 15.00 -16.30 Uhr ab 12 Uhr Nummernvergabe. Der Beginn der Ausgabe kann sich aufgrund der Verkehrslage und der Verzögerungen bei den Supermärkten verschieben.

Seniorentanz

Tanzkreis „50 +“ mit Frau Beichler, **KBZ**, Montags 9.30 – 11.00 Uhr und
Dienstags mit Frau Iben 17.30 – 19.00 Uhr
Tanzkreis „Tanz mit“ mit Frau Dommasch: dienstags 9.00 -10.30 Uhr

„Pankow Tours“- unterwegs in Pankow

Dienstag, den 19. März 2019, 14.30 Uhr;

Treff: Museumswohnung Dunckerstr. 77; 10437 Berlin-Prenzlauer Berg

Zu erreichen: S-Bahn bis Prenzlauer Allee/stadteinwärts: rechts in Stargarder Str./ 1
links in Dunckerstraße einbiegen.

„Bauen und Wohnen in Prenzlauer Berg um 1900“ - Führung durch eine
Mietswohnung mit Frau Prietzel, Begleitung am Nachmittag: Frau Sydlik,
anschließend Kaffeetafel (s. Artikel) Bitte melden Sie sich an email.:
begegnungstaette-karow@web.de oder unter Tel.: 94 11 34 39

Elternkreis behinderter Kinder, 19.30 Uhr, KBZ

Mi., 13.02. Filmabend im KBZ

Mi., 12..03. 18.00 Uhr: Besuch Wohneinrichtung f. Menschen mit Behinderung von
Reha-Ost e.V., Frau Mierau (Wohnstättenleiterin); Treff: Krugstege 2 /Ecke
Bahnhofstr. in 13129 Berlin-Blankenburg Anmeldung erbeten! Bitte melden Sie Ihre
Teilnahme an.

Dienstagstreff

Gesprächskreis mit Kaffeetafel, 15.00 Uhr, **GH**

Di., 26.02. 14.30 Uhr im KBZ, Gedanken zur Ausstellung im KBZ:

“Betrachtungen der Computergrafiken - Illustrationen zu Musik” von Karsten
Eisenblätter

Di., 19.03., 14.30 Uhr, Besuch Museumswohnung, Dunckerstr.77, s.“Pankow
Tours”

Donnerstagstreff

Gesprächskreis mit Kaffeetafel, 14.30 Uhr, **GH**, Do., 28.02./14.03.

Freitagskreis

Gesprächskreis 17.30 Uhr im **GH**

Fr., 08.02.; 17.30 Uhr: Kooperation von „Freitagskreis“ und „Frauenabendkreis“:
Vorstellung Slowenien, das Land des Weltgebetstages 2019; Frau Dr. Lessel

Fr., 01.03.; 19.00 Uhr „Weltgebetstagsgottesdienst“, Frau Beyer und Team; **GH**

„Musik & Aktion“

Musische Gruppe für Familien mit Kindern mit und ohne Behinderung
einmal im Monat, Sonnabend 11.00 Uhr, **KBZ**

Sa. 23.02. / 23.03. (Anmeldung erbeten: Tel. 94 11 34 39)

KLANGSPIELE

Musischer Kreativnachmittag für Erwachsene mit Behinderung
einmal im Monat, Sonnabend 14.30 Uhr, **KBZ**, Sa. 23.02. / 23.03.

„Rhythmik & Bewegung“

Ein Angebot für Menschen mit Behinderung jeweils montags 17.15 Uhr, **KBZ**



Freud und Leid

**Herzlich gratulieren wir Ihnen, den älteren Geburtstagskindern
unserer Kirchengemeinde, zum Geburtstag.**

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen!

| | | |
|-----------------|---|---|
| 70 Jahre | Dieter Bischof, 03.02. Monika Kallinger, 06.02. Elvira Schlager, 19.02. | Eva-Christine Poeschel, 04.02. Dr. Iduna Fichtner, 15.02. Christine Elsholz, 27.03. |
| 75 Jahre | Rita Mende, 09.02. Hans-Dieter Wesendorf, 16.03. | Brigitta Praßek, 16.03. Renate Sprenger, 28.03. |
| 80 Jahre | Gerda Streckert, 05.02. Erika Schwolow, 07.02 Sitta Raiser, 25.02. Hanspeter Dittmar, 26.03. | Erhard Tietz, 06.02. Christa Rist, 20.02. Günter Schimberg, 13.03. |
| 85 Jahre | Eva Kaulfuß -Stephan, 14.02. Gundula Sieg, 24.03. | Renate Buntschuh, 19.03. Anni Weidemann, 31.03. |

90 Jahre und älter

| | |
|---|-----------------------------|
| Annemarie Dräger, 21.03.1929 | Rosa Lang, 24.03.1929 |
| Ursula Wolff, 05.02.1928 | Helmut Sagert 27.02.1928 |
| Helmut Gericke, 05.03.1928 | Magarete Specht, 19.03.1928 |
| Dr. Horst-Ulrich Schneeweiß, 25.03.1923 | |

Sie, die Sie im Januar und Februar Geburtstag hatten, sind herzlich zum **Geburtstagskaffee am Montag, den 04.03.2019 zu 15.00 Uhr ins GH** eingeladen. Das nächste Geburtstagskaffee findet dann am 06.05.2019 statt.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu können und holen Sie auch gern ab! Rufen Sie einfach im Gemeindebüro an: Tel.: 943 01 02

Die Taufe empfang: Charlotte Milea Gabriel

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe Dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit. (Jes. 41,10)

Mit kirchlichem Geleit wurden bestattet: Dr. Johannes Vogel (91 J.), Dr. Joachim Tilgner (84 J.), Walter Thieß (90 J.), Werner Heubaum (87 J.), Winfried, Philippsen (76 J.), Ursula Schmiske (97 J.)

Gott sprach: Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und dich an den Ort bringe, den ich bereitet habe. (2. Buch Mose 23,20)

Gebühren- und Preistabelle der Friedhöfe

NEU: Stand 01.01.2019 (Die Höhe der Gebühren bestimmt das Konsistorium)

ERDBESTATTUNG

Einzelstelle 20 Jahre: 1.260,00 €

Beisetzung: 753,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Erdbestattung zusammen: 2.156,00 € / 2.123,00 €, per Gebührenbescheid

Erstherrichtung der Grabstelle: 150,00 €, per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 67,00 € / 63,00 € pro Jahr

Doppelstelle: 20 Jahre: 2.520,00 €

Beisetzung: 753,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Erdbestattung zusammen: 3.419,00 € / 3.383,00 € per Gebührenbescheid

Erstherrichtung der Grabstelle: 150,00 €, per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 130,00 € / 126,00 € pro Jahr

URNENBESTATTUNG

Urnenstelle für 2 Urnen 20 Jahre: 600,00 €

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Urnenbestattung zusammen: 917,00 € / 881,00 €

Steineinfassungsgebühr: 55,00 €

Für eine Beisetzung: 972,00 € / 936,00 € + Steineinfassung: 80,00 € per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 34,00 € / 30,00 € pro Jahr

Urnenstelle für 4 Urnen 20 Jahre: 880,00 €, das sind 1,00 m x 1,00 m

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.197,00 € / 1.161,00 €

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 48,00 € / 44,00 € pro Jahr

Urnenstelle für 4 Urnen 20 Jahre: 1.000,00 €, das sind: 1,50 m x 1,50 m

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.317,00 € / 1.281,00 €

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne Stehendem Grabstein: 54,00 € / 50,00 € pro Jahr

Urnengemeinschaftsanlage (UGA)

Urnenplatz für 1 Urne 20 Jahre: 648,00 €

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 965,00 € / 929,00 €

Namensinschrift (Rechnung vom Steinmetz): 185,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.150,00 € / 1.114,00 €



Adressen & Sprechzeiten

Dorfkirche Karow

Alt-Karow 14, Bus 150, 158, 350

Gemeinde- und Friedhofsbüro

Frau B. Beyer / Herr R. Boeck
Alt-Karow 13, 13125 Berlin, Tel. 943 01 02/
Fax.: 76887513
Email: friedhof-karow@t-online.de
Mo, Mi, Do jeweils 9.00 – 12.00 Uhr,
sowie nach Vereinbarung

Gemeindehaus (GH)

Alt-Karow 55, Tel.: 947 957 21

Kirchliches Begegnungszentrum

(KBZ), Achillesstr. 53, 13125 Berlin
Tel.: 941 134 39

Pfarrer Wolfgang Beyer

Tel.: 96 06 98 59, Email: beywolf@hotmail.de
Sprechzeit (Urlaub: 18.03.-30.03.2019)
Mi. 14.00 – 16.00 Uhr im KBZ (Tel.: 941 134 39)
Do. 10.00 – 12.00 Uhr im GH (Tel.: 947 957 21)
und nach Vereinbarung

Kantorin Annette Clasen

Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923

Sozialarbeiterin Martina Pappisch

Email: begegnungsstaette-karow@web.de
Sprechzeit
Mo. 10.00 – 12.00 Uhr im GH (Tel.: 947 957 21)
Do. 10.00 – 12.00 Uhr im KBZ (Tel.: 94 11 34 39)
und nach Vereinbarung Tel.: 941 134 39

**Spenden und Kirchgeld kommen unserer Gemeinde ohne Abzüge zugute.
Haben Sie ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützungsbereitschaft!**

Unsere Bankverbindung für Ihr KIRCHGELD und Ihre SPENDEN:

Empfänger: Ev. Kirchengemeinde Karow
IBAN: DE59 5206 0410 0203 9955 69
BIC: GENODEF1EK1
Kreditinstitut: Evangelische Bank eG

Im Feld „Verwendungszweck“ geben Sie bitte Ihren Namen und Vornamen an,
falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, auch Ihre Anschrift.

**Bitte denken Sie daran, einen Verwendungszweck anzugeben;
z.B. Kirchgeld, Kirchenmusik, Gemeindefarbeit o.ä.**

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-karow.de!

Gemeindebriefauflage: 500, Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Verantwortlich: Pf. Beyer, Fr. B. Beyer. Beiträge (mit Bildern) sind immer willkommen, bitte an
Fr. B. Beyer und Pf. Beyer, Email: bea.beyer@gmx.de, beywolf@hotmail.de, Tel.: 96069859.
Redaktionsschluss der Ausgabe April/Mai ist der **15. März**

Krippenspiel in moderner Form der diesjährigen Konfirmanden



Adventsliedersingen

Mit dem Karower Chor
unter der Leitung von
Herrn Osenberg

Kinderchor

mit einem
Krippenspiel-
Musical
Unter der Leitung
von Fr. Clasen



**Suche Frieden
und jage ihm nach!**

Psalm 34,15



Foto: Beyer